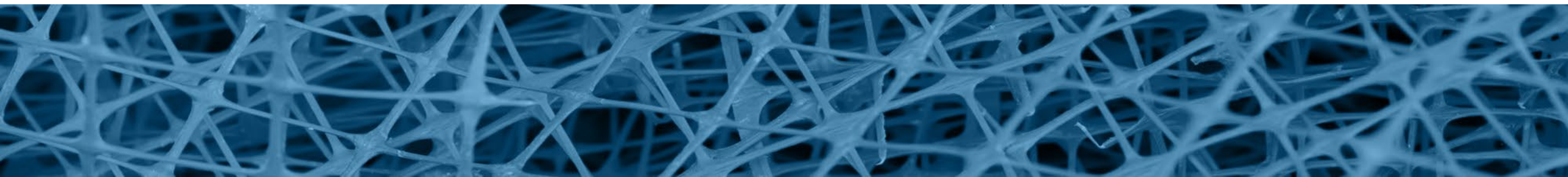




Reffnet-Beratung: Fallbeispiele



Marti Technik AG – Kreislaufwirtschaft Fördertechnik

Marti Technik AG

- Standort in Mosseedorf, BE
- In der Division Fördertechnik werden Fördersysteme für Tunnelbau und Industrieanlagen individuell geplant und hergestellt.

Ergebnisse der Reffnet-Beratung

- Die Förderanlagen sind durchschnittlich 7 Jahre im Einsatz und danach zum Teil weiter einsatzfähig. Für das Geschäftsmodell Rückkauf-Überarbeitung-Occasionsverkauf wurden notwendige Prozessabläufe dargestellt und potenzielle Ressourceneinsparungen für verschiedene Bauteilkategorien ermittelt.
- Bereits heute werden Teile von Förderanlagen wiederverwendet und damit Neukäufe substituiert.
- Als Sofortmassnahmen wurden die Digitalisierung der Lagerwirtschaft gestartet, ein Handbuch für Kunden und Servicefachkräfte über die Anlagenzerlegung nach Ende der Nutzung erstellt und die Erarbeitung einer Entsorgungsrichtlinie begonnen.

Nach der Reffnet-Beratung

- Eine Liste mit Vorschlägen für das weitere Vorgehen wurde erstellt und die Verknüpfung mit dem Umweltmanagement angeregt.

Beispiel Förderbandanlage für den Brenner Basistunnel 2017-2022



Erwartete jährliche Wirkung durch die Massnahmen

Ressourceneinsparung	Mindestens 500 t/Jahr Stahlelemente, Getriebemotoren und Fördergurte
Reduktion der Umweltbelastung	Ca. 3.8 Mia. UBP Ca. 1'873 Tonnen CO ₂ eq

Beausite Park Hotel Wengen – Food Save Management

Beausite Park Hotel Wengen

- Standorte in Wengen / BE
- 4-Sterne-Superior-Hotel mit moderner Infrastruktur und 43 Zimmer.

Ergebnisse der Reffnet-Beratung

- Im Unternehmen fielen pro Jahr ca. 6.4 Tonnen Lebensmittelabfall an. Dieser kann durch geeignete Massnahmen stark reduziert werden: u.a. durch bessere Planung der Mitarbeiterverpflegung, Anpassung des Getränke-Angebots beim Frühstück, Anpassung der Produktionsplanung, Sensibilisierung der Mitarbeitenden etc.

Nach der Reffnet-Beratung

- Die Erfolgskontrolle zeigte eine Reduktion des Food Waste um 31%, bei gleichzeitiger Steigerung der Gästezahlen um 10%.
- Bei der Erfolgskontrolle wurde weiteres Verbesserungspotential erkannt und passende Massnahmen ausgearbeitet. Eine begleitete Drittmessung ist geplant.



Erwartete jährliche Wirkung durch die Massnahmen

Ressourceneinsparung	ca. 2 Tonnen Lebensmittel
Reduktion der Umweltbelastung	Ca. 0.02 Mia. UBP Ca. 5 Tonnen CO ₂ eq Ca. 221'00 Liter virtuelles Wasser

Alterszentren GAG – Food Save Management

GAG-Genossenschaft

- Standorte in Egerkingen, Oensingen & Balsthal / SO
- Betreuung und Pflege für ältere Menschen, verschiedener Pflegestufen

Ergebnisse der Reffnet-Beratung

- Im Unternehmen fielen pro Jahr ca. 27.9 Tonnen Lebensmittelabfall an. Dieser kann durch geeignete Massnahmen stark reduziert werden: u.a. durch bessere Planung der Suppenproduktion, Anpassung des Verpflegungsangebots, Schulung des Schöpfungspersonals, Sensibilisierung der Mitarbeitenden etc.

Nach der Reffnet-Beratung

- Die Erfolgskontrolle zeigte eine Reduktion des Food Waste um 33%. Bei der Erfolgskontrolle wurde weiteres Verbesserungspotential erkannt und passende Massnahmen ausgearbeitet.
- Eine begleitete Drittmessung ist geplant.



Erwartete jährliche Wirkung durch die Massnahmen

Ressourceneinsparung	Ca. 9.2 Tonnen Lebensmittel
Reduktion der Umweltbelastung	Ca. 0.06 Mia. UBP Ca. 19.2 Tonnen CO ₂ eq Ca. 1'371'00 Liter virtuelles Wasser

REHA Rheinfelden – Food Save Management

REHA Rheinfelden

- Standort in Rheinfelden / AG
- Rehabilitationszentrum für Neurologie, Orthopädie und Geriatrie sowie für internistisch-onkologische und psychosomatische Rehabilitation.

Ergebnisse der Reffnet-Beratung

- Im Unternehmen fielen pro Jahr ca. 80.8 Tonnen Lebensmittelabfall an.
- Dieser kann durch geeignete Massnahmen stark reduziert werden: u.a. durch Anpassung des Verpflegungsangebots, Anpassung der Produktionsplanung, Erstellen eines Kaffee- und Milchkonzeptes, Sensibilisierung der Mitarbeitenden etc.

Nach der Reffnet-Beratung

- Erfolgskontrolle zeigte eine Reduktion des Lebensmittelabfall um 55 %. Weiteres Potential bei der Erfolgsmessung erkannt. KVP wird umgesetzt



Erwartete jährliche Wirkung durch die Massnahmen

Ressourceneinsparung	Ca. 44.1 Tonnen Lebensmittel
Reduktion der Umweltbelastung	Ca. 0.3 Mia. UBP Ca. 123 Tonnen CO ₂ eq Ca. 526'00 Liter virtuelles Wasser

CONICA AG – Retopping anstatt Komplettersatz

CONICA AG

- Standort in Schaffhausen (SH)
- Hersteller von High-End Belägen für Sport und Industrie

Ergebnisse der Reffnet-Beratung

- Die Leichtathletik Laufbahn Systeme der CONICA AG haben eine typische Lebensdauer von 15 Jahren und werden danach komplett erneuert.
- Anstelle den Sportbelag komplett zu ersetzen, soll nur die oberste Lage ersetzt werden. Mit diesem sog. in-situ Retopping macht CONICA bestehende Laufbahnsysteme wieder fit für einen weiteren Nutzungszyklus.

Nach der Reffnet-Beratung

- Realisierung von 5 Anlagen mit Retopping in 2024 (Stand 12/2024)



Erwartete jährliche Wirkung durch die Massnahmen

Ressourceneinsparung	3 Mia. UBP
Reduktion der Umweltbelastung	2'100 Tonnen CO ₂ eq

Zesar.ch AG – Mietmodell für Schulmobiliar

Zesar.ch AG

- Produktion ergonomischer, langlebiger und modularer Möbel

Inhalt der Reffnet-Beratung

- Untersuchung von Retrofitting/Reparatur und Re-use einzelner Komponenten der modularen Möbel
- Untersuchung der Reduktion der TCO (Total Cost of Ownership) für Schulen

Ergebnisse der Reffnet-Beratung

- Verbessertes Mietmodell mit erhöhter Lebensdauer und intensivierter Kreislaufwirtschaft



Erwartete jährliche Wirkung durch die Massnahmen

Ressourceneinsparung	Bis zu 1.6 t /Jahr vermiedene Materialien
Reduktion der Umweltbelastung	80 Mio. UBP, ca. 35 Tonnen CO ₂ eq

Ypsomed – Ecodesign in der Medizintechnik

Ypsomed AG

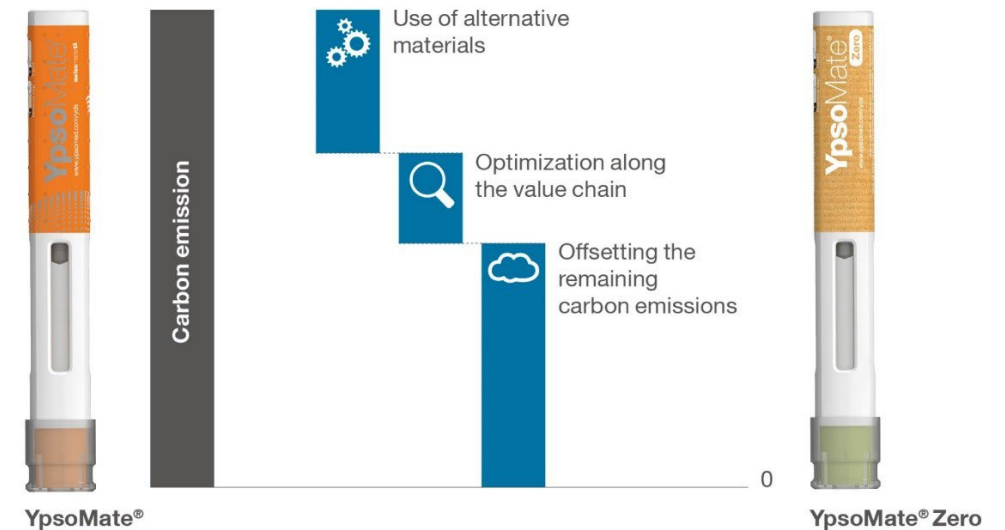
- Technologien und Dienstleistungen für zuverlässige und benutzerfreundliche Injektionssysteme zur Selbstmedikation.

Ergebnisse der Reffnet-Beratung

- Entwicklung eines CO₂-neutrales Auto-Injektor mit Ecodesign.

Nach der Reffnet-Beratung

- Das YpsoMate®Zero kommt voraussichtlich 2023 auf dem Markt.



Erwartete jährliche Wirkung durch die Massnahmen

Reduktion der Umweltbelastung	2.76 Mia. UBP / 40% CO ₂ eq (Produkt: Autoinjektor)
-------------------------------	---

Noyfill SA – Mehr Recycling-PET für synthetische Fasern

Noyfill SA

- Standort in Stabio, TI
- Produktion von Polyesterfasern aus primärem und recyceltem Material

Ergebnisse der Reffnet-Beratung

- Neue Regranulierungsanlage für Recycling-PET mit Systemen zur Dosierung von Funktions- und Masteradditiven ergänzt $\Rightarrow$ Einsatz von Recycling-PET von 90 t auf 115 t pro Monat steigern und jährlich bis zu 300 t neues Granulat einsparen.
- Wasser-Öl-Emulsion: Menge der als Sondermüll zu entsorgenden Ölemulsionen drastisch von 60 m³ Wasser-Öl-Emulsion auf ca. 5 m³ pro Jahr reduzieren.

Nach der Reffnet-Beratung

- Recycling von gebrauchten Big Bags: Gespräche zur Vermeidung von 18 Tonnen Abfall.



Erwartete jährliche Wirkung durch die Massnahmen

Ressourceneinsparung	300 t/Jahr PET-Neuware
Reduktion der Umweltbelastung	4.52 Mia. UBP Ca. 1'000 Tonnen CO ₂ eq

Mega Gossau AG – Zink aus Urban Mining

Mega Gossau AG

- In Gossau, SG
- Metalldruckguss, insbesondere Zink- und Aludruckguss

Ergebnisse der Reffnet-Beratung

- Massnahmen die zu einem Pilotprojekt zur Nutzung von nachhaltigem Zink geführt hat. Mit nachhaltigem Zink wurden 3'000 Türdrücker gegossen. Eine ausführliche Qualitätsanalyse der Testprodukte ergab, dass das nachhaltige Material herkömmlichem Zink in nichts nachsteht.

Nach der Reffnet-Beratung

- Ihre gesamte Produktion auf nur noch nachhaltiges Zink – am besten lokal gewonnen aus Schweizer KVA-Filteraschen – umzustellen.



Erwartete jährliche Wirkung durch die Massnahmen

Ressourceneinsparung	110 Tonnen herkömmliches Zink (60% aus Zinkminen, 40% aus Recycling) wird durch 110 Tonnen Zink aus KVA-Filterasche ersetzt
Reduktion der Umweltbelastung	Ca. 10 Mia. UBP Ca. 195 Tonnen CO ₂ eq